

En allerletschte Sunnestrahl lüchtet uf dä Mytä

Schwyz isch uf der eintä Salbul uf diserä Siitä

En allerletschte Sunnestrahl lüchtet uf dä Mythä

Ich tuschä mini Heimat niä, bi glücklich und zfridä hiä

Jodel

1. S'wird Abig uf dä Summerweid,

s'Alpveh sini Triichlä träit

D'Sunne langsam undergaht hinteräm höchä Grad

2. Und jedä wo diä Sehnsucht kännt

wänn s'roti Liächt am Himmel brännt

Luegt wiä n'ich zur Felsä Wand und singt vom Alpenland

En allerletschte Sunnestrahl lüchtet uf dä Mythä....

Jodel

3. Und langsam gaht ä chüelä Wind,

Schatte immer länger sind

Gloggäturm schlaht volli Stund wänn's Veh i Gadä chunnt

4. Und dunkel glänzt dä Fichtäwald

wänn's uf dä Waid scho nachtät bald

Strahlt am Bärg dä letshti Schii dänn isch dä Tag verbii